

Ein freundlichst Junst mit vornehm aller Liebe und guten  
 Gutes. <sup>27</sup> Wohlgeborner freundlicher Lieber Schwager,  
 Ich hab E. L. gschribt empfang und darauf verstanden auß  
 Eures erhabnen verfahren denselben vorgelegen sein weill  
 Dismals mit mir neher Zuegang dinstags <sup>17</sup> weill  
 E. L. das schreib abn von selber gehalten, Das sie denselben  
 eigens person befragen und obliegen muess. Weill ich  
 E. L. wegen verfahr geben, Das sie dieses dinstags selber  
 etwas verfahren solle, Und erlanbe demnach  
 E. L. freundlichst von geschafften abzuwarten, Weill auch  
 sie etwas demnach ergehen, Das sie E. L. und  
 denselben vber freundlich und respectlich sein moessen.  
 Und lassen mir damit geringen, Das E. L. Junst mit  
 mir dinstags verbinde, Da sie mich mit diesem von  
 geschafften beladen weeren, E. L. Junst stemp  
 denselben gelieben gemess rich. Falte und gutes nach  
 empfang und sie stemplich dem dinstag. In  
 gesunderheit bairisch. <sup>17</sup> Mein Bräuer den 17  
 Augus 1702

Wilhelm Prinz von Savoyen, graf von  
 Trossau, Erbprinze von Anjou, Graf von Savoyen

E. L.  
 gutwilliger Bräuer  
 Wilhelm Prinz von  
 Savoyen

Am Wohlgebornen Herrn Willhelm  
Braun des Bergs meinen Freunde,  
Lieber Herr Brauner